

## Gestatten: Lehmann, nicht Lehman. Vorname: Frank

Ja, Frank wie Frankfurt. Als ich noch'n Pimpf war, feixten die Gleichaltrigen im Zeltlager: „Ah, de Frank kommt, der Gründer von Frankfurt.“ Ha, schön wär's. Nein, der Frankenkönig Karl der Große (hier sein Denkmal auf der Alten Brücke) erwähnte „Franconofurd“ zum ersten Mal in einer Schenkungsurkunde im Jahr 794. Ist also ewig her. Alles, was recht ist: Die Franken und die Furt im Main, das waren die Namensgeber von unserem Frankfurt.

Und den Nachnamen LEHMANN (in Berlin hieß Lehmann zu Kaiser Wilhelms Zeiten ironisch „altdeutscher Adel“) bitte mit Doppel-„n“. Also keine Verwechslung mit der Pleitebank „Lehman brothers“ mit einfachem „n“, die die bisher größte Finanzkrise der Welt auslöste und bis 2008 auch in Frankfurt am Goetheplatz am Eingang zur Fressgass residierte. Richtig: residierte! Den Damen und Herren war nämlich nix zu teuer ...

Zwei Brüder mit Namen Lehmann (also Doppel-n) verließen 1850 ihre fränkische Heimat und Vater Abraham Löw Lehmann, ein Viehhändler, um wie so viele in Amerika ihr Heil zu suchen und es im Geldgeschäft fanden. Die Bank „Lehman brothers“ (amerikanisch eben nur mit einfachem „n“ und „Liemän“ ausgesprochen) wuchs und wuchs wie so viele Geldhäuser, bis sich Übermut breitmachte, der Pfad der ehrbaren (!) Kaufleute aus Franken verlassen wurde und deren Nach-Nachfolger nur noch schnöde Finanzjongleure mit dicken Dollar-Zeichen in den Augen waren. Die Gier, in Maßen an sich nichts Verwerfliches, bestimmte das Geldgeschäft.

Sprüche wie „Gier frisst Hirn“ oder „je kleiner das Hirn, desto größer die Gier“ machten an der Frankfurter Börse die Runde. Das bittere Ende ist bekannt: Eine der größten Banken der USA machte im September 2008 über Nacht die Grätsche, meldete Pleite, also Insolvenz, an. Selbst ausgebuffte Frankfurter Finanzprofis fielen aus allen Wolken. Sie und viele so genannte Kleinanleger verloren mit den von „Finanzberatern“ angedrehten „Lehman-Zertifikaten“ viel Geld. Tja. Wie hat schon Meister Goethe gewarnt: „Wenn man Freuden übertreibt, verwandeln die sich in Schmerzen.“ Wie wahr! Viele „Leidende“ hab ich damals gesehen. Aber was soll's, werte Leser. Es ging doch nur um schnöden Mam-



Kaiser Karl auf der Alten Brücke.



Fotos (2): Oeser

mon, vergängliches Geld. Mehr nicht. Nicht um Gesundheit oder Tod. Fertig.

So, jetzt ist das auch geklärt, der kleine aber feine Unterschied zwischen Lehman und Lehmann. Ein Letztes dazu: Als der Mainzer Dom 1000-Jahr-Feier hatte, durfte ich den leider im letzten Jahr verstorbenen Kardinal Lehmann interviewen. Als wir zwei die Bühne am Domplatz bestiegen, tönte es laut von unten: „Aha, die Lehmann brothers kommen.“ Alles, was recht ist: Da hat das doppelte „n“ aber so was von gestimmt, Sie. Und der immer leutselige Kardinal hat sich fast scheppgelacht.

Jetzt, wenn's recht ist, noch ein kleines Quiz zum Schmunzeln und auch zum Aktivieren der kleinen grauen Zellen. Damit die nicht wie Lehman brothers die Grätsche machen. Die Antworten zu den Scherzfragen finden Sie unten:

1. Was geht über Wasser und wird nicht nass? Tipp: in Frankfurt gibt's einige davon.
2. Was hat zwei Flügel und kann nicht fliegen, hat ein Bein und kann nicht stehen?
3. Wer ist Tag und Nacht im Bett und kommt dennoch weit voran?

Und 4. (Lehmann als geborener Spreestädter muss das fragen): Was hat ein „Berliner“ in sich ?

So, verehrte Ehemänner, Flirt-Suchende und Möchtegernliebhaber. Der unvergessene Heinz Erhardt warnt uns vor dieser weiblichen Taktik oder Raffinesse und gibt uns quasi als Gegenattacke folgenden tiefschürfenden Rat:

Wer ahnte, dass zum Weihnachtsfest Cornelia mich sitzenlässt?

Das war noch nichts: zu Ostern zuletzt hat sie mich abermals versetzt.

Nun freu ich mich auf Pfingsten – nicht im geringsten!

Auf „Wiederlesen“ sagt Ihnen Ihrn Frank Lehmann

(Antworten: 1. Brücke, 2. Nase, 3. Fluss, 4. Marmelade)

# Herzlich Willkommen zur Reisesaison 2019

Unsere **Seniorenreisen** führen Sie zu den schönsten Ferienorten in und um Deutschland...

Während der 10 bis 14 tägigen Erholungsreisen bietet sich die Gelegenheit, dem Alltag den Rücken zu kehren und in der Gemeinschaft von Gleichgesinnten interessante neue Erfahrungen zu machen. In diesem Jahr steuern wir wieder reizvolle und attraktive Ziele für Sie an.

Unverändert ist der geschätzte Rundum-Service: persönliche und kompetente Beratung, ausgewählte Hotels, erfahrene Reisebegleiterinnen, sowie der bequeme Haus-zu-Haus Service.

Qualität und  
Sicherheit  
—  
Haus zu Haus  
Service

## Reisen und Gesundheit

Caritas-Seniorenreisen 2019

Qualität und  
Sicherheit  
—  
Haus zu Haus  
Service



Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an! Gerne geben wir Ihnen Auskunft oder schicken Ihnen unseren **Reisekatalog 2019** zu.

**Caritasverband Frankfurt e.V.**  
Seniorenreisen  
Buchgasse 3  
60311 Frankfurt am Main

**Kontakt:**  
Tel. 069.29 82 89 01  
Tel. 069.29 82 89 02  
[www.caritas-seniorenreisen.de](http://www.caritas-seniorenreisen.de)

